

«Marsch fürs Läbe» findet 2024 wieder in Zürich statt

18. March 2024



Es wird ein weiterer Marsch fürs Läbe in Zürich geben.

Quelle: Marsch fürs Läbe

Das Sicherheitsdepartement Zürich hat den Veranstaltern des «14. Marsch fürs Läbe» die Durchführung eines Bekenntnismarsches und eine Platzkundgebung zugesagt. Der nächste Marsch fürs Läbe findet am 14. September 2024 wieder in Zürich-Oerlikon statt.

«Stand up for life!» So lautet das Motto beim diesjährigen Marsch fürs Läbe in Zürich-Oerlikon. Die Organisatoren rufen dazu auf, sich mit der Teilnahme am 14. September 2024 zum Lebensschutz zu bekennen. Sie fordern, die Bedingungen für werdende Mütter zu verbessern und Hilfsangebote für Familien in Not auszubauen. Eine 25-köpfige Samba-Band, die den Marschzug begleitet, will dabei nicht nur für mitreissende Musik sorgen, sondern auch für Lebensfreude.

Mitmenschlichkeit gefordert

Täglich werden in der Schweiz ca. 30 Kinder bereits vor der Geburt getötet. Dies sei «ein Armutszeugnis für die reiche Schweiz und ein lauter Appell an die Handlungsmacht der Politiker sowie die Herzen der Mitmenschen in diesem Land. Denn Mitmenschlichkeit ist das Merkmal einer zivilisierten Gesellschaft», so die Organisatoren in einer Mitteilung.

Bereits im letzten Jahr forderte eine der Referentinnen beim Marsch fürs Läbe: «Wir brauchen mehr Orte, wo helfende Menschen auf Hilfesuchende treffen, so dass alle Frauen in Not eine Chance bekommen, ihr Kind auf die Welt zu bringen und Unterstützung zu finden.» Selbst durch Gewalteinwirkung schwanger geworden, erlebte sie in ihrer Not Unterstützung und Hilfe, so dass sie ihr Kind lieben und ihm das Leben schenken konnte.

Der diesjährige Marsch fürs Läbe möchte mithelfen, dass solche Unterstützungsangebote in der Schweiz zunehmen und mehr Mütter und Väter Ja zu ihren Kindern sagen können.

Zur Website:

[Marsch fürs Läbe](#)

Zum Thema:

[Dossier Ja zum Leben](#)

[Gedrängt zur Spätabtreibung? Für den «Marsch fürs Läbe» kündigt sich erneut ein steiniger Weg an](#)

[Bedrohte Abtreibungsfreiheit: Woher kommt diese Empörung?](#)

Autor: Beatrice Gall

Quelle: Marsch fürs Läbe

Tags